

hien de Berger Belge.

Belgischer Schäferhund.

Allgemeine Erscheinung. Ein kluger, derber, an ein Leben im Freien gewöhnter Hund, dessen Körperbau ihn befähigt, den Unbilden der Witterung und den in Belgien äusserst fühlbaren Witterungsumschlägen zu widerstehen.

Mit den ihm angeborenen Fähigkeiten als Wächter der Herden vereinigt er die wertvollen Eigenschaften des besten Hüters für Eigentum, der auch im Bedarfsfalle seinen Herrn mit Mut und Hingebung verteidigt.

Der Belgische Schäferhund ist wachsam und aufmerksam; er ist stets in Bewegung und scheint unermüdlich; er zeigt eine ausgesprochene Neigung zur Bewegung im Kreise und nicht auf gerader Linie.

Seine Behaarung ist stets reich und dicht und bildet einen vorzüglichen Schutz.



„Nelly“.

Bes.: Herr G. VERVIER, Brüssel. (Illustration aus *Chasse et Pêche*.)

(Nach einem Gemälde von Geo Bernier.)

Kopf. Lang; Schädel nicht zu breit; Stirne eher flach als rund; Schnauze spitz; Stirnabsatz mässig.

Nase. Schwarz.

Augen. Braun bis gelb; Ausdruck fragend und klug.

Behänge. Dreieckig, steif, gerade, gut angesetzt und mittellang.

Nacken. Rund, nicht zu lang.

Schultern. Lang und schräg gestellt, mit dem Oberarm einen sehr spitzen Winkel bildend.

Brust. Nicht zu breit, dafür aber sehr tief herabreichend wie bei allen zu raschem Laufe befähigt erscheinenden Tieren.

Rücken. Gerade, breit und kräftig, von mittlerer Länge.

Bauch. Mässig aufgezo-gen (nicht windhundartig aber ohne Hängebauch.)

Hinterteil. Sehr muskulös.



„Boer-Sus“.

Bes.: Herr J. HAUTÖT, Brüssel. (Illustration aus *Chasse et Pêche*.)

Läufe. Gerade; Ellbogen genau in der Haupttrichtung des Körpers liegend; Vorarm lang; Glieder völlig regelrecht.

Pfoten. Rund (Katzenpfoten.)

Rute. Kräftig angesetzt, von mittlerer Länge, sonst verschieden, je nach der betreffenden Abart; in Ruhe hängend getragen und an den Hacken leicht aufwärts zurückgebogen; in Tätigkeit höher mit einer Biegung getragen, welche gegen die Rutenspitze hin stärker wird, ohne einen Haken zu bilden. Zu hoch getragene oder auch nach rechts oder links von der Mittellinie des Körpers abweichend getragene Ruten sind fehlerhaft. Hunde ohne oder mit gekürzter Rute werden disqualificirt.

Schulterhöhe. Etwa 55 Centimeter.

Gewicht. Etwa 24 Kilo.

A. — LANGHAARIG.

Farbe. Reinschwarz, ohne alle Abzeichen.

Behaarung. Lang und schlicht auf der ganzen Körperfläche, mit Ausnahme des Kopfes, Aussenseite der Ohren und des untersten Teiles der Läufe. Das Innere der Behänge ist durch dichtes Haar geschützt. Der Nacken



„Mab“.

Bes. : Herr M. WILLEMS, Mecheln. (Illustration aus *Chasse et Pêche*.)



„Frida“.

Bes. : Herr M. DUMOULIN, Koekelberg. (Illustration aus *Chasse et Pêche*.)



A. Clarys

„Charlot“.

Bes.: Herr J. VERBRUGGEN, Cureghem.

„Duc“.

Bes.: Herr A. MEULE, Saint-Gilles.

„Dick“.

Bes.: Herr J. DAGNELIES, Brüssel.

(Illustration aus *Chasse et Pêche*)